

Protokolleintrag vom 25.01.2006

2006/27

Dringliche Schriftliche Anfrage von Jacqueline Badran (SP) und 53 M. vom 25.1.2006: ZSC, finanzielle Unterstützung durch die Stadt Zürich

Von Jacqueline Badran (SP) und 53 M. ist am 25.1.2006 folgende *Dringliche Schriftliche Anfrage* eingereicht worden:

In den letzten Tagen sorgte der drohende Auszug des Eishockeyclubs ZSC Lions aus dem Hallenstadion für viele Schlagzeilen. Dabei war auffällig, dass in vielen Medien lediglich das Sponsoring des ewz mit den ZSC Lions erwähnt wurde.

Die Stadt unterstützt darüber hinaus mit verschiedenen so genannten alternativen Finanzierungsinstrumenten und indirekten Subventionen den Zürcher Eishockeyclub massgeblich. Den Medien und der Öffentlichkeit ist dies wenig bekannt. Dieser Sachverhalt ist offenbar auch schlecht kommunizierbar, unter anderem auch weil der Gemeinderat und Medien kaum mehr Überblick über die vielen verschiedenen Unterstützungsleistungen bewahren können; ein guter Grund übrigens, nur in Ausnahmefällen von direkten Beiträgen (Subventionen) oder offenem Sponsoring als Finanzierung abzuweichen.

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche zinslosen und niedrig verzinslichen Darlehen haben die ZSC Lions und alle seine Gesellschaften (ZSC Trainingscamp AG, ZLE Betriebs AG etc.) bisher von der Stadt Zürich erhalten? (Ich bitte um vollständige Auflistung aller je gewährten Darlehen, mindestens aber der letzten 10 Jahre, mit Verwendungszweck, Beginn, Laufzeit, Zinshöhe, Sicherheiten). Welche jährlichen Kosten entstehen dabei der Stadt (Zinsdifferenzverlust, Gebühren, Verwaltungskosten etc.)?
2. Wurden die vereinbarten Zinszahlungen und Tilgungsraten beglichen? Wenn nicht, wie hoch sind die Ausstände? Mit welchen Ausfällen rechnet der Stadtrat, resp. wie hoch schätzt der Stadtrat die Wahrscheinlichkeit ein, dass die Darlehen von den ZSC Lions nicht zurückbezahlt werden können?
3. Welche „A-fonds-perdu-Beiträge“ wurden den ZSC Lions bisher gewährt? (Ich bitte um Auflistung aller Beträge.)
4. Wie hoch sind die direkten und indirekten Beiträge für die Trainingshalle Heerenschürli? (Erschliessungskosten, Abbruchkosten, entgangener Baurechtszins (inkl. Berechnung des Barwertes), Baukostenzuschüsse etc.)
5. Wie hoch berechnet der Stadtrat den jährlichen kostendeckenden Mietzins im Hallenstadion, den die ZSC Lions zahlen müssten (inkl. Umrüstungskosten und Wartungskosten für die Eisanlage und Maschinen; ich bitte auch um rechnerische Berücksichtigung der verminderten Kapitalkosten der Hallenstadion AG durch die indirekten Subventionen der Sanierung durch die Stadt); wie viel zahlt er effektiv?
6. Welche weiteren direkten und indirekten Beiträge wurden in den letzten zehn Jahren gewährt?
7. Welche weiteren nicht-monetären Leistungen (beispielsweise die Sperrung von Vermietungen wegen allfälliger Playoff-Termine, die die Vermietbarkeit des Hallenstadions beeinträchtigen) wurden gewährt?